

Hugo von Hofmannsthal an
Arthur Schnitzler, 12. 10. 1897

|HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XI. FRANCKGASSE I.

Wien

Frankgasse

|12^{ten}

5 Mein lieber Arthur

ich bin von morgen Mittwoch abend an in **Wien**. Falls Sie sich zu einer **Kainzvorstellung**, Donnerstag oder Freitag einen Sitz nehmen und noch Zeit haben, einen gleichen für mich zu nehmen bitte thun Sie es und schreiben mir vielleicht eine Zeile wo ich Sie für's Theater abholen kann.

Wien
Josef Kainz, → **Die Jüdin von Toledo**

10 Ihr

Hugo.

O CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Hinterbrühl, 12. 10. 97, 6–7 N«. 2) Stempel: »Wien 9/3 72, 13. 10. 97, 8 . V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »10. 97«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »103« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »97«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 97.

7 *Kainzvorstellung*] *Die Jüdin von Toledo* von **Franz Grillparzer** wurde im **Burgtheater** gegeben.